Lions Club Euskirchen-Veybach übergibt Spende in Höhe von 1.000 €

Von Martina Schneider 28. Mai 2024, 09:00





Beim diesjährigen Stadtfest in Euskirchen hat der Lions Club Euskirchen-Veybach erneut eine erfolgreiche Spendenaktion zugunsten des Servicezentrums Demenz und Hospiz des Caritasverbandes Euskirchen e.V. durchgeführt. Diese Tradition besteht bereits seit 2001 und hat in diesem Jahr durch die Verteilung von roten Herzen, einer Neuerung aus dem letztem Jahr, erneut großen Anklang gefunden.

Diese Woche fand im "Cafe Insel" des Servicezentrums Demenz und Hospiz des Caritasverbandes Euskirchen e.V. die feierliche Spendenübergabe statt. Herr Dr. Hans-Josef Bastian, Activity Beauftragter des Lions Clubs Euskirchen-Veybach, und Herr Theo Spiluttini, Sekretär des Lions Clubs Euskirchen-Veybach, überreichten einen Spendenscheck in Höhe von 1.000 € an Cilly von Sturm, Bereichsleiterin des Caritasverbandes sowie Monika Stoffers und Roswitha Bartscherer vom Servicezentrum Demenz und Hospiz des Caritasverbandes Euskirchen. Angenehm überrascht waren beide Seiten von der Spendenbereitschaft, die trotz der aktuellen finanziellen Herausforderungen, denen viele Familien gegenüberstehen, sehr groß war.

Unterstützt wurde die Aktion von dem Drehorgel Duo Martina & Erwin, das ehrenamtlich teilnahm und die Spendenaktion musikalisch begleitete. Ebenso engagierten sich Mitarbeitende und Ehrenamtliche des Caritasverbandes Euskirchen e.V. bei der Spendensammlung und führten zahlreiche Gespräche mit den Spendenden über die wichtige Arbeit im Bereich Demenz und Hospiz im Caritasverband.

Cilly von Sturm, zeigte sich äußerst erfreut über die Höhe der Spenden. "Dank der großzügigen Unterstützung können wir weiterhin Schulungen, Veranstaltungen und Vorträge zur Hospizarbeit anbieten sowie die Ausbildung von ehrenamtlichen Hospizbegleitenden fördern", so von Sturm.

Die kontinuierliche Unterstützung des Lions Clubs Euskirchen-Veybach ist von unschätzbarem Wert für die Arbeit des Caritasverbandes und trägt maßgeblich dazu bei, dass Menschen mit Demenz und ihre Zugehörigen die notwendige Hilfe und Unterstützung erhalten.